

Protokoll der 8. Sitzung des PGR Hl. Kreuz am 27.8.2012, 20 Uhr, in der Kita St. Wolfgang

Anwesend: 15 Mitglieder des PGR,

Entschuldigt: St. Koch, A. Ost

Als Gäste: B. Dax, B. Dörr, R. Horteux, A. Schabler, G. Böhmer, I. Hulm, E. Braun, K. Wickert

Tagesordnung:

A. Workshop

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch Tine Harmuth

2. Einstimmung: E. Braun: Lasst die Kinder zu mir kommen

3. Die Projektgruppe Kita und Pfarrei stellt sich vor.

Die Projektgruppe besteht seit 2008. Ziel: Gesamtkonzept der religionspädagogischen Arbeit der Kitas und Teil der Familienpastoral. Junge Familien mit Kindern sollen sich in Kirche und Gemeinde zu Hause fühlen. Die Räume und Außenanlagen der Kitas sind Orte der Seelsorge, sind „Kirche“. Die Kinder erleben dort die Vermittlung christlicher Werte. In den Kitas selbst gibt es Wortfeiern und in den Kirchen werden Messen von den Kitas mitgestaltet oder es gibt Wortgottesdienste für die Kinder. Leitsatz: die Lebendigkeit des katholischen Glaubens kennenlernen und erleben.

Die Leiter/innen der Kitas berichten von ihrer religionspädagogischen Arbeit und der positiven Resonanz auch der nichtchristlichen Eltern. Die Kitas sind auch Seelsorger und Begleiter für die Eltern. Es soll einen Projekttag geben mit Mitgliedern aus PGR, Sachausschuss und der Projektgruppe mit gemeinsamen Überlegungen wie die religionspädagogischen Maßnahmen weitergehen sollen.

Die Kirchengemeinde Hl. Kreuz hat an das Bistum den Antrag gestellt, die Bauträgerschaft für die Kitas zu übernehmen, da die Geschäftsführung mit den ehrenamtlichen VRs nicht mehr leistbar ist.

B. Tagesgeschäft

1. Protokollnachlese:

Zu Pkt. 2 Bischofsvisitation: Der Bischof braucht keine Einzelsprechstunde anzubieten. Es sollte aber die Möglichkeit der Kontaktaufnahme / Gespräche für „normale“ Gemeindemitglieder gegeben werden.

2. Nutzung der Pfarrsäle und Pfarrheime

Die bis dato erstellten Nutzungspläne der einzelnen Bezirke werden von Andrea Koster zusammengefasst und in 1 Tabelle eingearbeitet

Es fehlten für das Pfarrheim in St. Peter folgende Nutzungen:

6x gemeinsames Frühstück nach Familiengottesdienst

6x Vorstandssitzung des Musikvereins

Jugendadventsfeier

Projektchor des historischen Vereins von September bis Dezember

Frage: wie geht es weiter? Wie und wo sehen wir uns, die Kirche, die Pfarrei in ca. 20

Jahren? Was wollen wir? Dazu soll es einen Studientag Anfang des nächsten Jahres geben.

3. Bericht zu Firmung, neuer Erstkommunion-Vorbereitung und Sternsingeraktion 2013,

Firmung war wegen der Hl. Rock-Wallfahrt so spät terminiert. Gute Erfahrungen bei den Vorbereitungen. Einigen Firmgruppen treffen sich weiter. Angebot von Diskussionsabenden.

EK-Vorbereitung: die Gruppenstunden haben begonnen. Es ist schwierig Katechetinnen zu finden, auch in St. Wolfgang und St. Franziskus. Es gibt keine wöchentliches –treffen der Katechetinnen mehr, sondern nach Bedarf. Motto: Entdecke das Geheimnis.

St. Franziskus 22 Kinder, St. Wolfgang 19, Hl. Kreuz 14, St. Nikolaus 8, Pfarrei Norheim 6. In St. Peter gibt es 2013 keine EK.

Sternsingeraktion 2013:

Die Wohngebiete werden größer, die Zahl der teilnehmenden Kinder und betreuenden Erwachsenen werden weniger. Es ist nicht mehr möglich, alle Häuser zu besuchen. Evtl. werden Listen ausgelegt zum Eintragen wer den Besuch der Sternsinger explizit wünscht. Es werden auch Erwachsenen gesucht, die mal ein Essen für die Sternsinger kochen oder die Gewänder waschen und reparieren.

4. Vorabendmessen und Weihnachts-Gottesdienste

- Pfr. Dr. Deutsch (ADS) steht an Weihnachten nicht zur Verfügung.
- Prof. Dr. Martin Lörsch hilft am 1. Feiertag bei 2 Messen aus. Rest wie in 2011.
- Seit die 16-Uhr-VAM in St. Marienwörth weggefallen ist, gibt es keine VAM samstags im Nordteil der Stadt. Die Gläubigen wünschen dies aber sehr.
- Der PGR wünscht eine zentrale gemeinsame VAM für die ganze Stadt in Hl. Kreuz
- Pfr. Wickert verweist auf seinen Vertrag mit dem Bischof, nur in St. Wolfgang und VAM in St. Franziskus zu zelebrieren. Befürchtet, dass die Südstädter nicht nach Hl. Kreuz gingen
- Pfr. Wickert bietet an: einmal im Monat eine zusätzliche Messe samstags um 16.30 Uhr in St. Nikolaus zu feiern
- Messe um 9 Uhr in St. Marienwörth ist schlecht besucht und bei Schwestern, Heimbewohnern und Patienten nicht beliebt.
- Pfr. Unkelbach: St. Nikolaus wird oft als Hochzeits- und Taufkirche benutzt, so dass es Kollisionen mit einer VAM dort geben könnte.

5. Verschiedenes

Sonntagstisch:

Die Saison der warmen Mittagsmahlzeit sonntags im Pfarrsaal von Hl. Kreuz ist wieder angelaufen. Benötigt werden Teams von 7-8 Personen zum Kochen, Tische stellen, eindecken, Essenausgeben und spülen.

Etliche Leute spenden Geld für den Sonntagstisch

Nicht besetzte Termine in 2012 sind: 11.11., 2.12., 23.12.

Dem Protokoll werden Aufstellungen über Historie und Menüvorschläge beigelegt.

Projektgruppe Öffentlichkeitsarbeit:

Doris Ebner, Ursula Preißmann und Bernhard Dax haben einen Flyer in Form des Pfarrei-Logos gestaltet mit allen Veranstaltungen für die Advents- und Weihnachtszeit.

Nacht der Offenen Kirchen:

Die katholischen und evangelischen Kirchen der Innenstadt + St. Wolfgangchor sind von 18 bis 24 Uhr geöffnet. Es gibt überall Angebote der verschiedenen teilnehmenden Schulen und Messdiener (Kornmarkt – Labyrinth) und zum Abschluss eine Lichterprozession nach Hl. Kreuz. Siehe auch unter: www.nachtderoffenenkirchenh.jimdo.com

Termine:

Studientag des PGR am 17.11. um 9 Uhr im St. Franziskastift

Neujahrsempfang von Stadtpfarrei und Kolping am 8. Januar 2013 um 18 Uhr in St. Nikolaus

Nächste PGR-Sitzung am Donnerstag, 24. Januar 2013 um 20 Uhr in St. Nikolaus